Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

Herausgeber: Visarte Schweiz

Band: - (1931-1932)

Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER KUNST
ART SUISSE – ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTR.: A. DÉTRAZ, SECRÉTAIRE CENTRAL, 2 RUE BACHELIN, NEUCHATEL
VERLAG: BUCHDRUCKEREI H. TSCHUDY & CO. IN ST. GALLEN
ANNONCEN-ANNAHME: ORELL FÜSSLI-ANNONCEN IN ZÜRICH

ST. GALLEN
ST. GALL
No. 8

JÄHRLICH 10 HEFTE
10 CAHIERS PAR AN

No. 8

MÄRZ 1932
MARS 1932

SCHWEIZER KUNST
ART SUISSE – ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTR.: A. DÉTRAZ, SECRÉTAIRE CENTRAL, 2 RUE BACHELIN, NEUCHATEL
VERLAG: BUCHDRUCKEREI H. TSCHUDY & CO. IN ST. GALLEN
ANNONCEN-ANNAHME: ORELL FÜSSLI-ANNONCEN IN ZÜRICH

ST. GALLEN / ST. GALL — No. 8 — JÄHRLICH 10 HEFTE / 10 CAHIERS PAR AN — No. 8 — MÄRZ 1932 / MARS 1932

Präsidentenkonferenz

30. Januar 1932 in Olten.

2. *Berichte der Sektionen.* (Fortsetzung)

Sektion Paris. Die Sektion zählt gegenwärtig 32 Aktivmitglieder. Das wichtigste Ereignis des Jahres war die Ausstellung in der Legation am Samstag den 12. und Sonntag den 13. Dezember. Trotz unserer Unerfahrenheit war es ein Erfolg. Verkauft wurden 17 Werke, worunter ziemlich viel Zeichnungen, für fr. Fr. 5000.— Wir benützen die Gelegenheit, um hier unserm Minister sowie Frau Dunant für ihre hochherzige Gastfreundschaft unsere große Dankbarkeit auszusprechen. Wir wissen jetzt, daß wir in Herrn Dunant einen tätigen und wohlwollenden Freund haben, der unsere Sache immer wird zu unterstützen wissen. Die Kundgebung auf der Legation folgte unserer jährlichen Abendunterhaltung, die ebenfalls sehr gelungen war.

In Zollangelegenheiten möchten wir die Vereinheitlichung der nötigen Formalitäten erreichen, zur zollfreien Einfuhr in die Schweiz der Kunstwerke von Schweizer Künstlern, die in Frankreich wohnen, sei es durch Visum der Gesandtschaft oder durch die Unterschrift des Präsidenten der Sektion Paris. Diese Formalitäten sind gegenwärtig noch zu umständlich; einigen Mitgliedern gelang es zwar, nach zahlreichen Schritten, ihre Werke zollfrei einzuführen.

Sektion St. Gallen. Die Ostschweiz ist sehr betroffen durch die Krise, daher ist das Arbeiten für unsere Mitglieder sehr gehemmt.

Die Ausstellung der Sektion im Dezember war wohl stark besucht, aber trotzdem war der finanzielle Erfolg gleich null.

Unsere Subventionsangelegenheit (Motion Flükiger im Großrat) ist leider im Sand verlaufen.

Den Dank sprechen wir der Löwenbräu Zürich aus für Veranstaltung ihres Wettbewerbes der vollkommen den Normen der Gesellschaft entsprach.

Durch Austritt verloren wir 3 Passivmitglieder; dafür sind 2 neue eingetreten. Wir möchten nicht unterlassen, unsern Passivmitgliedern für ihre Unterstützung zu danken und hoffen, daß sie auch ferner treu zu uns halten.

Unser Klausabend war gut gelungen und wir danken auch hier einem Passivmitglied für die Gabe von Fr. 1000.–

Wir danken der Sektion Genf für die Durchführung der Generalversammlung 1931.